

Wenden sich die Ukrainer gegen Selenskyj?

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Aaron Maté (AM): Wenden wir uns nun der Ukraine zu, einer Krise, die durch die Russiagate-Kontroverse erheblich verschärft wurde. Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj sieht sich mit den größten Protesten seit dem Einmarsch Russlands vor mehr als drei Jahren konfrontiert. Um die aktuelle Lage Selenskyjs zu erörtern, habe ich mit Marta Havryshko gesprochen. Sie ist Gastprofessorin am Strassler Center for Holocaust and Genocide Studies der Clark University.

Für alle, die wissen möchten, was in der Ukraine vor sich geht: Vor der Residenz von Selenskyj finden derzeit massive Proteste statt, bei denen die Bevölkerung gegen das Vorgehen des Präsidenten gegen eine Anti-Korruptionsbehörde protestiert. Was sollten die Menschen wissen? Was passiert in der Ukraine?

Marta Havryshko (MH): Gestern fanden zum ersten Mal seit der russischen Aggression im Februar 2022 Massenproteste in den größten ukrainischen Städten statt. Sie fanden in Kiew, Dnipro, Lemberg und anderen Städten statt. Was waren die Forderungen der Demonstranten? Sie gingen auf die Straße und protestierten in der Hoffnung, dass Selenskyj sein Veto gegen eines der gestern von der Werchowna Rada verabschiedeten Gesetze einlegt. Tatsächlich wird es als Antikorruptionsgesetz bezeichnet, und gemäß diesem Gesetz verlieren die wichtigsten Antikorruptionsbehörden in der Ukraine, NABU und SAPO, ihre Unabhängigkeit und unterstehen fast vollständig dem Generalstaatsanwalt, der von Selenskyj ernannt wird. Was bedeutet das? Dass die gesamte Tätigkeit dieser Strukturen nun lahmgelegt ist. Und Selenskyj kann sie als Instrument nutzen, umloyale, ihm treue Politiker zu belohnen und illoyale zu bestrafen. Deshalb gehen vor allem junge Menschen, viele Studenten, auf die Straße und fordern lautstark ein Veto. Während sie protestierten, erfuhren sie, dass Selenskyj dieses Dokument sehr schnell unterzeichnet hatte, was große Empörung auslöste. Und heute finden ähnliche Demonstrationen in noch mehr Städten statt. Die Menschen sind so wütend.

Warum? Weil Selenskyj ständig davon spricht, dass die Ukraine Teil der europäischen Familie ist, dass die Ukraine der NATO und der EU beitreten wird, und eine der Voraussetzungen für den EU-Beitritt ist der Aufbau eines wirksamen Systems zur Korruptionsbekämpfung. Und was passiert? Selenskyj zerstört das gesamte System. Deshalb glauben viele Menschen, dass die EU sogar Sanktionen gegen die Ukraine verhängen könnte. Das könnte den Beitritt der Ukraine zur europäischen Nation stoppen. Deshalb sind sie so wütend, und die meisten dieser Menschen sind junge Leute, Studenten.

AM: Und Selenskyj behauptet, dass er lediglich gegen den von ihm so bezeichneten russischen Einfluss vorgeht, dass diese Antikorruptionsbehörde irgendwie von Russland korrumptiert worden sei. Was sagen Sie dazu?

MH: Tatsächlich sagen viele Beobachter, viele Experten und viele Anti-Korruptionsaktivisten, dass das Unsinn ist, um es mit anderen Worten zu sagen. Es ist also nicht wahr. Denn diese Anschuldigungen sind sehr verdächtig. Zunächst einmal wurden einige von ihnen wegen Verbindungen zum früheren Präsidenten Janukowitsch angeklagt. Und warum Janukowitsch?! Er ist derzeit keine wichtige Person im politischen Leben, weder in der Ukraine noch in Russland. Einige von ihnen wurden wegen Verkehrsdelikten angeklagt, die sich vor mehreren Jahren ereignet haben, und einige wurden der direkten Zusammenarbeit mit dem russischen Geheimdienst beschuldigt. Diese Vorwürfe sind also sehr schwerwiegend. Und wir wissen, dass der SBU, der Sicherheitsdienst der Ukraine, in den letzten Tagen etwa acht Razzien in Büros und Wohnungen von NABU-Agenten durchgeführt hat. Und das ohne richterliche Durchsuchungsbefehle, was diese Razzien verdächtig, fragwürdig, umstritten und im Grunde genommen illegal macht.

Viele Experten sagen jedoch, dass der Hauptgrund darin besteht, dass die NABU, die von westlichen Mächten, vor allem den USA, gegründet wurde, von den USA finanziert wurde, von den USA inspiriert wurde und deren Agenten von den USA ausgebildet wurden, im Grunde genommen sagen sie, dass sie in den letzten Tagen eine Untersuchung gegen die engsten Verbündeten von Selenskyj einleiten wollten. Zum Beispiel Timur Mindich, der sein langjähriger Geschäftspartner und Mitinhaber von Kvartal 95, seiner Unterhaltungsfirma, war und ist. Und erst kürzlich wurde eine strafrechtliche Untersuchung mit sehr schweren Vorwürfen der Korruption gegen einen der engsten Freunde von Selenskyj, den stellvertretenden Ministerpräsidenten Oleksiy Chernyshov, eingeleitet, und wir wissen, dass Oleksiy Chernyshov das Land verlassen hat, wobei es viele Gerüchte über seinen Wunsch gab, zurückzukehren, denn er befürchtete, ins Gefängnis zu kommen. Also suchte Mindich ihn vermutlich auf und argumentierte, dass er gehen könne, weil er frei sein werde und nicht ins Gefängnis komme, und im Grunde genommen ist genau das passiert. Sie haben diesen massiven Schaden für den ukrainischen Haushalt aufgedeckt, der den ukrainischen Haushalt etwa eine Milliarde Hrywnja gekostet hat. Er wurde nicht entlassen und nicht vor Gericht gestellt. Er zahlte eine enorm hohe Kaution, etwa 3 Millionen Dollar, was für ukrainische Verhältnisse eine enorme Summe ist. Und er genießt sein Amt. Er ist immer noch im Amt. Aber Mindich kehrte nie in die Ukraine zurück. Warum? Weil er Angst hatte, dass er nach Chernyshov der Nächste sein würde.

Experten sagen daher, dass Selenskyj mit dem Vorgehen gegen die Antikorruptionsbehörden im Grunde genommen seine Freunde, seine engsten Freunde, schützen will. Er kümmert sich also nicht um das Antikorruptionssystem, um die europäische Zukunft der Ukraine, um die Wirksamkeit der Korruptionsbekämpfung in der Ukraine, die seit der Gründung des Landes nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion 1991 eines der größten Probleme des Landes ist. Und laut einigen Umfragen ist dies sogar ein größeres Problem als die ständigen russischen Angriffe, Drohnen- und Raketenangriffe. Denn Korruption tötet, und viele Demonstranten halten Schilder hoch: Korruption tötet. Ein weiterer Grund ist, dass einige investigative Journalisten sagen, dass die NABU die sogenannte Drohnenarmee genau untersucht habe. Es war und ist immer noch eines der größten Projekte dieses Sicherheitsdienstes, in das Millionen von Dollar fließen, darunter westliche Gelder, westliche Hilfsgelder und Steuern westlicher Bürger, unterstützt vom Verteidigungsministerium, vom Generalstab und von der Crowdfunding-Plattform United24 mit Prominenten aus aller Welt. Diese Drohnenarmee gibt Anlass zu vielen Spekulationen, und es besteht ein hoher Grad an Korruption. Und wer ist daran beteiligt? Die engsten Vertrauten von Selenskyj, Arachamija, der Vorsitzende der Selenskyj-Partei im Parlament, und Jermak, der meiner Meinung nach in der westlichen Presse zu einer Berühmtheit geworden ist, weil so viele Artikel über ihn und seine Macht geschrieben wurden.

AM: Andrij Jermak, das ist Selenskyjs Stabschef.

MH: Genau.

Glenn Greenwald (GG): Vielen Dank, dass Sie sich diesen Clip von System Update angesehen haben, unserer Live-Show, die jeden Montag bis Freitag um 19 Uhr Eastern Time exklusiv auf Rumble ausgestrahlt wird. Sie können die kompletten Abendshows live verfolgen oder die archivierten Episoden kostenlos auf unserer Rumble-Seite ansehen. Außerdem finden Sie die kompletten Episoden am Morgen nach ihrer Ausstrahlung auf allen wichtigen Podcast-Plattformen, inklusive Spotify und Apple. Alle Informationen, die Sie benötigen, finden Sie unter den folgenden Links. Wir hoffen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

ENDE

Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:

BANKKONTO:

Kontoinhaber: acTVism München e.V.

PAYPAL:

E-Mail:

PATREON:

<https://www.patreon.com/acTVis>

BETTERPLACE:

Link: [Klicken Sie hier](#)

Bank: GLS Bank
IBAN: DE89430609678224073600
BIC: GENODEM1GLS

PayPal@acTVism.or
g

m

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar.
Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@acTVism.org
